

# Schmuckstück an der Spree

## Klinkerfassade für die MTV-Zentrale

Dunkle Farbtöne liegen bei der Fassadengestaltung im Trend. Modern, klar und souverän präsentiert sich der Neubau der europäischen MTV Zentrale in Berlin. Wirkungsvoll hebt sich die dunkle Verblendfassade vom historischen Spreespeicher in der Nachbarschaft ab. Verwendet wurde ein glatter, dunkelblau nuancierter Klinker „Westminster“ aus dem Wienerberger Terca-Sortiment.



Wenige Monate nach dem Umzug der europäischen Zentrale des Musikersenders MTV von München nach Berlin stieg der Bedarf des Unternehmens an Büroflächen durch die Übernahme weiterer Musikersender erheblich an. Dafür wurde auf dem Nachbargrundstück ein moderner Neubau geplant; der erste im einstigen, unter Denkmalschutz stehenden Berliner Osthafen. In den Jahren 1907 bis 1913 errichtet, wurden der Osthafen und seine Umgebung schnell zu einem der wichtigsten Zentren der Berliner Industrie. Nach Jahren des Verfalls boomt die Gegend rund um den Osthafen inzwischen wieder und knüpft als angesagte Adresse für Musik- und andere Medienunternehmen an vergangene Zeiten an.

Der Standort für den MTV-Neubau am Ufer der Spree zwischen den Stadtbezirken Kreuzberg und Friedrichshain befindet sich auf dem ehemaligen Hafengelände in unmittelbarer Nachbarschaft von denkmalgeschützten Speichern und Verwaltungsgebäuden. Im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens wurde in Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt und dem Stadtplanungsamt ein städtebauliches Konzept zum Schutz des Baubestands erstellt. Die historischen Gebäude zeichnen sich durch eine einheitliche Form und Materialsprache aus. Neuplanungen müssen sich mit ihrer Baukörperausweisung und Gestaltung in die vorhandene Bebauungsstruktur einfügen. Beim MTV-Neubau ist dies beispielgebend gelungen. Durch die Aufnahme von historischen Gestaltungselementen wie der Betonung der Erdgeschosszone sowie der vertikalen und horizontalen Gebäudegliederung nimmt der Neubau Bezug auf historische Vorgaben, ohne diese zu kopieren. So sind beispielsweise auch vorgelagerte Terrassen als moderne Übersetzung ehemaliger Arbeitsbühnen zu verstehen. Bei der gesamten Gestaltung der baulichen Anlage in Material und Form wie auch der Außenanlagen stand der Hafencharakter im Vordergrund. Typisches Merkmal dafür sind Ziegelfassaden, die auch den MTV-Neubau prägen.

### Baulicher Schallschutz

Aufgrund des beträchtlichen Kfz-, Schiffs- und Schienenverkehrs legten die Architekten großen Wert auf einen hohen baulichen Schallschutz. Die Gebäudeaußenhülle wurde daher als mehrschalige, massive Wand-

konstruktion ausgeführt, bestehend aus der tragenden Stahlbetonkonstruktion, einer Kerndämmung aus Mineralwolle und der Vormauerschale. Besonders die Erstellung der rund 1.250 m<sup>2</sup> Klinkerfassade im wilden Verband mit anspruchsvollen Details sowie vielen Vor- und Rücksprüngen erforderte Sorgfalt und handwerkliches Geschick. Da die Teilflächen von Stützen und Sturz Bereichen vergleichsweise klein sind und demzufolge geringe Toleranzausgleichsmöglichkeiten bieten, war das Herstellen eines variantenreichen und gleichzeitig homogenen Fugenbildes eine besondere Herausforderung. Insbesondere auch im Bereich der Stürze, wo vorgefertigte Elemente „unsichtbar“ in das Gesamtbild der Fassade integriert werden mussten.

### Dunkelblauer Klinker

Als Material für die Fassade wählten die Architekten des Berliner Büros Künzel + Gifhorn gemeinsam mit der Bauherrenschaft den glatten, dunkelblauen Klinker „Westminster“ aus dem Terca-Sortiment der Wienerberger Ziegelindustrie. Als Schmuck und Schutz eignet sich dieser Klinker besonders für größere Wohnanlagen, Bürogebäude und Industriearchitektur, da eine schlichte Eleganz hier wunderbar zur Geltung kommt. Die Sortierung „Westminster“ ist, wie alle Terca-Vormauerziegel, ein reines Naturprodukt, absolut frostbeständig und robust. Klinker sind aufgrund des aufwändigen Produktionsverfahrens die qualitativ hochwertigste Variante an Vormauerziegeln. Bei den besonders hohen Brenntemperaturen von über 1.100 Grad Celsius beginnen die Naturmaterialien außenseitig zu „sintern“ (d.h. zuschmelzen), wodurch eine glasähnliche Oberfläche entsteht. Dadurch erhalten die Klinker eine sehr geringe Wasseraufnahmefähigkeit und besonders hohe Widerstandskraft. Das Endprodukt ist wartungsfrei und dauerhaft schön – ein Vorteil, dem auch die Architekten und Bauherren des MTV-Neubaus großen Wert beimessen. Der dunkle Farbton des modernen Bürogebäudes steht in spannungsvollem Kontrast zu der hellen Fassade des benachbarten historischen SpreeSpeichers. Beide Gebäude bilden zusammen eine gegensätzliche und gleichzeitig harmonisch verbundene Einheit. Seit August 2007 hat MTV Networks mit dem Erweiterungsbau „genug Raum für weitere Expansionspläne“ an einem aufstrebenden Medienstandort im Herzen Berlins.

Dipl.-Ing. Ramona Bischof, Berlin

Weitere Informationen:  
[www.wienerberger.de](http://www.wienerberger.de)



v.l.n.r.: Der glatte, dunkelblau nuancierte Klinker „Westminster“ aus dem Wienerberger Terca-Sortiment bietet eine unaufdringliche, elegante Optik. Die Verarbeitung im wilden Verband sowie zahlreiche Vor- und Rücksprünge geben der Fassade Lebendigkeit und eine ganz individuelle Optik

unten: Modern, klar und souverän präsentiert sich der Neubau der europäischen MTV Zentrale. Wirkungsvoll hebt sich die dunkle Verblendfassade vom historischen SpreeSpeicher in der Nachbarschaft ab



Fotos: Wienerberger

### BAUDATEN

MTV Central Headquarter Neubau, Stralauer Allee 7, 10245 Berlin  
 Nutzung: ca. 6.500 m<sup>2</sup> Nutzungsfläche für Büroräume und Archiv  
 Bauherr: Medienhafen Berlin Property GmbH  
 Architekten: Architekturbüro Künzel + Gifhorn, Berlin, [www.kuenzel-gifhorn.de](http://www.kuenzel-gifhorn.de)  
 Bauausführung: GU: Fa. Züblin AG, Berlin  
 Klinkerarbeiten: Fa. Keßler Bau AG, Hohengüstow  
 Fertigteilherstellung: Fa. Koterski, Pasewalk; u.a.  
 Bauzeit: Juli 2006 – August 2007  
 Bruttogeschossfläche: ca. 8.000 m<sup>2</sup>  
 Bruttorauminhalt: ca. 32.000 m<sup>3</sup>  
 Konstruktion: Mehrschalige, massive Außenwände bestehend aus einer Stahlbeton-Tragkonstruktion und einer Vormauerschale mit Kerndämmung (Mineralwolle)  
 Fassade: Massives Vormauerziegelwerk mit 1.250 m<sup>2</sup> Klinker im wilden Verband  
 Sorte/Hersteller: Klinker „Westminster“ aus dem Terca-Sortiment der Wienerberger Ziegelindustrie GmbH